

Einladung zum Zukunftsworkshop

Liebe Vereinsmitglieder!

Bei der Jahreshauptversammlung im vergangenen November habe ich angekündigt, dass ich das Amt als Obfrau abgeben werde und auch aus dem Vorstand ausscheiden werde. Diese Entscheidung ist definitiv. Bevor wir in die Sommerpause gehen, möchte ich euch über die Möglichkeiten einer geregelten Übergabe informieren und euch einladen, gemeinsam die Zukunft des Vereins zu gestalten.

Ich werde den Verein nicht hängen lassen, doch ist es an der Zeit, loszulassen um neuen Entwicklungen Raum zu geben.

[Martina Eisendle](#), professionelle Prozessbegleiterin für Menschen und Organisationen, führt uns durch die Tagung. Am Ende soll eine Lösung mit und für diejenigen entstehen, denen der Fortbestand des Vereins am Herzen liegt und die auch bereit sind, sich dafür einzusetzen. Im Zentrum stehen eure Visionen, euer Potential und eure Ressourcen.

Vereinsstrukturen und Statuten sind nicht starr. Sie können an eure Bedürfnisse angepasst werden und geben euch dennoch die nötige Sicherheit, um in einem modernen Verein rechtlich geschützt und finanziell unterstützt soziales Engagement zeigen zu können. Dieser Aufruf richtet sich

- an unsere Vereinsjugend. Bringt neuen Schwung in den Verein!
- an die Eltern der Vereinskinder. Engagiert euch für eure Kinder!
- an junge Erwachsene. Sammelt wertvolle Führungserfahrung!
- an erfahrene Vereinsfunktionäre. Lasst andere an eurer Kompetenz teilhaben!
- an aktive Pensionisten. Schenkt uns einen Teil eurer Zeit!

Jeder, der sich aktiv und verantwortungsvoll für den Union-Schiclub Klaus-Weiler einsetzen will, ist

am Samstag, 18. Mai, um 10.00 Uhr im Gasthaus Krone in Fraxern

zur Tagung eingeladen. Anmeldung durch Anklicken im Mail oder per Whatsapp an mich bis 1. Mai.

Sollte sich bei dieser Tagung kein neues, handlungsfähiges Vorstandsteam ergeben, wird der Verein laut [Statuten](#) aufgelöst und das verbleibende Vereinsvermögen für gemeinnützige, mildtätige Zwecke mit gleichen Zielen gespendet.

Ich setze auf eure Visionen und euer Engagement.



Diana Malin, Obfrau